

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Begriff und Entwicklung der Corporate Governance.....	1
A. Definitionsversuche .....	1
B. Das Principal-Agent-Problem in der Aktiengesellschaft.....	4
C. Empirische Untersuchungen zur Aktionärsstruktur und Corporate Governance.....	6
1. Jüngste Forschungsansätze .....	6
2. Schlussfolgerungen.....	11
D. Entwicklung in den USA .....	13
E. Entwicklung in Großbritannien.....	17
1. Der Cadbury Report.....	17
2. Der Greenbury Report .....	19
3. Der Hampel Report.....	20
4. Der Combined Code .....	22
5. Der Turnbull Report .....	27
6. Der Company Law Review .....	28
7. Schlussfolgerungen.....	33
F. Ausgewählte andere Länder.....	34
1. Frankreich .....	34
2. Italien .....	41
3. Sonstige.....	47
G. Die OECD-Principles of Corporate Governance und ihre nationale Umsetzung in Österreich.....	49
1. Aktionärsrechte .....	50
2. Gleichbehandlung der Aktionäre .....	51
3. Stakeholder .....	52
4. Offenlegung und Transparenz .....	54
5. Pflichten des Aufsichtsrats .....	57
6. Schlussfolgerungen.....	59
H. Die Corporate Governance-Entwicklung in Deutschland .....	59
1. Das Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) .....	60
2. Weitere gesetzliche Reformschritte .....	67
3. Der Code der Grundsatzkommission Corporate Governance .....	70
4. Der German Code of Corporate Governance .....	71
5. Vergleich der beiden Initiativen .....	73
6. Die Regierungskommission Corporate Governance .....	75

7. Der Deutsche Corporate Governance-Kodex der Regierungskommission .....	79
8. Das Transparenz- und Publizitätsgesetz .....	87
9. Würdigung .....	93
I. Die Corporate Governance-Entwicklung in Österreich .....	94
1. Gesetzgeberische Maßnahmen .....	94
2. Der Code of Corporate Governance für Österreich-Entwurf des IWP .....	96
3. Der Österreichische Corporate Governance Kodex .....	100
J. Empirische Daten zum österreichischen und deutschen Aktienmarkt ....	107
K. Externe und interne Corporate Governance-Mechanismen .....	114
<b>II. Rechtsnatur und Wirkungen des Austrian Code of Corporate Governance.....</b>	118
A. Die Situation de lege lata .....	118
1. Aussagen in den Codes .....	118
2. Grundsätze ordnungsmäßiger Unternehmensführung (GoF) .....	120
3. Rechtsnatur der GoF .....	122
4. GoF und GoB .....	125
5. Theorien zur Rechtsnatur von CG-Grundsätzen und Schlussfolgerung .....	127
B. Überlegungen de lege ferenda.....	129
1. Verbindliche Regelung .....	129
2. „Comply or explain“-Regelung .....	131
C. Zusammenfassung .....	138
D. Die Abgabe der Verpflichtungserklärung .....	139
E. Haftungsfragen .....	144
1. Innenhaftung .....	145
2. Außenhaftung und Haftung der Gesellschaft .....	149
<b>III. Interne Corporate Governance: Vorstand- Aufsichtsrat- Abschlussprüfer .....</b>	157
A. Information und Organisation des Aufsichtsrats .....	157
1. Informationsrechte des Aufsichtsrats - Berichtspflichten des Vorstands .....	157
a) Information und Überwachungsauftrag, Verschwiegenheit .....	157
b) Der Inhalt der Berichtspflichten .....	163
2. Ausschüsse des Aufsichtsrats .....	177
a) Zusammensetzung und Aufgaben .....	177
b) Internationale Vorbilder .....	180
c) Österreich und Deutschland .....	181
B. Intensivierung der Überwachungspflichten des Aufsichtsrats.....	187

---

1.	Zum Begriff der Überwachung.....	188
2.	Intensivierung durch gesetzliche Regelungen .....	194
3.	Intensivierung durch die Rechtsprechung .....	201
4.	Intensivierung durch Corporate Governance-Grundsätze .....	209
5.	Zusammenfassung .....	216
C.	Die Rolle des Abschlussprüfers .....	217
1.	Die Rechtslage in Deutschland.....	217
2.	Die Rechtslage in Österreich .....	226
3.	Die Aussagen in den Codes .....	235
4.	Abschließende Würdigung .....	237
<b>IV.</b>	<b>Externe Corporate Governance: Unternehmensleitung- Aktionäre-sonstige Stakeholder .....</b>	<b>241</b>
A.	Shareholder Value und Aktienrecht.....	241
1.	Das betriebswirtschaftliche Konzept .....	241
a)	Die Ermittlung der Cash flows .....	241
b)	Die Ermittlung des Kalkulationszinssatzes .....	244
c)	Diskontierung .....	246
2.	Rechtliche Zulässigkeit einer am Shareholder Value orientierten Unternehmensführung .....	248
a)	Die zwei Dimensionen des Shareholder Value-Ansatzes .....	248
b)	Die gesetzlichen Bestimmungen in historischer Entwicklung....	250
c)	Shareholder Value-orientierte Unternehmensführung .....	257
d)	Aussagen in den Codes.....	263
e)	Zusammenfassung .....	266
B.	Beispiele für verstärkte Aktionärsorientierung.....	266
1.	Aktionärsorientierte Rechnungslegung .....	267
a)	Befreiende Konzernabschlüsse.....	267
b)	Unterschiedliche Grundkonzeptionen .....	270
c)	Ausblick.....	275
2.	Publizitätspflichten und Investor Relations .....	279
a)	Börsegesetzliche Publizitätspflichten.....	279
b)	Ein Mehr an Information: Investor Relations .....	280
3.	Stock Options.....	284
<b>V.</b>	<b>Zukunftsszenarien .....</b>	<b>289</b>
A.	Corporate Governance und Europäische Union .....	289
B.	Die internationale Zukunft der Corporate Governance .....	297
1.	Die Konvergenzthese.....	298
2.	Die Theorie von der Pfadabhängigkeit.....	303
3.	Vermittelnder Lösungsansatz .....	308
<b>VI.</b>	<b>Österreichisches Aktienrecht, Corporate Governance-Diskussion und Globalisierung .....</b>	<b>311</b>